

Kraniche im Großen Moor

Auf den Spuren von Kranich und co führt eine Exkursion am 07.10.2007 durch das Naturschutzgebiet "Großes Moor bei Gifhorn". Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am nördlichen Ende von Neudorf Platendorf an der Bushaltestelle beim Moor-Cafe.

Der besondere Clou der Exkursion ist, dass sie über ansonsten für den Publikumsverkehr gesperrte Wege führt. So lassen sich manche Kleinodien des Moores beobachten, die nur noch an wenigen Stellen vorkommen. Auch wenn Gagelstrauch, Krähenbeere oder Rosmarienneude im Moor bereits ausgestorben sind, finden sich mancherorts noch geschützte Pflanzen wie die seltene Moosbeere, die Sumpfcalla oder fleischfressende Pflanzen wie Sonnentau und Wasserschlauch.

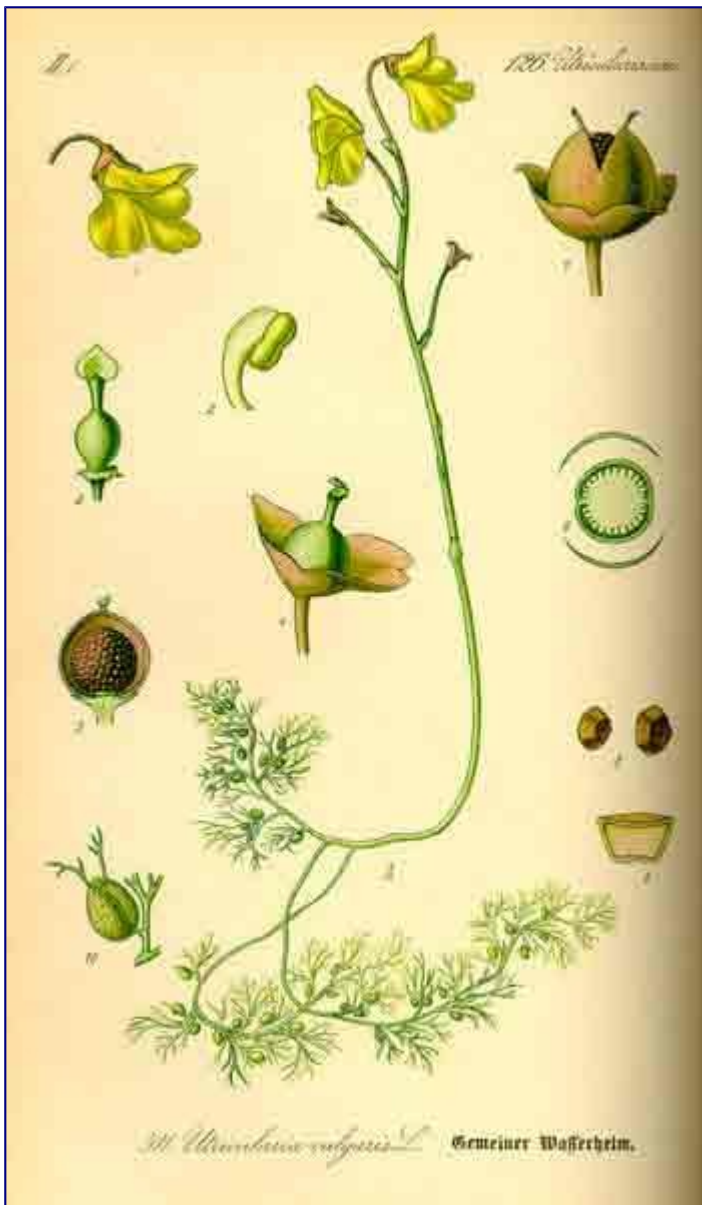
Mit etwas Glück lassen sich Kraniche beobachten, die sich bereits für ihren Flug nach Süden sammeln. Neben möglichen Naturbeobachtungen erfahren interessierte Teilnehmer vom Exkursionsleiter Dipl. Biologe Jakob Drees viel über Ökologie, Geschichte, Nutzung und Zukunft des mit 2700 Hektar größten Naturschutzgebietes der Region, in dem der NABU die Renaturierung unterstützt. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind notwendig. Mittags wird ein Imbiss gereicht, der im Exkursionspreis von 10,- EUR/Erwachsener bzw. 5,- EUR/Kind enthalten ist. Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 05373 4361 beim NABU Kreisverband Gifhorn.



Moosbeere



Sonnentau



Wasserschlauch, Quelle Wikipedia